

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Neu-vermehrte geistliche Seelen-Musick das ist: geist-
und trostreiche Gesäng in allerley Anligen zu Trost und
Erquickung gott-liebender Seelen aus unterschiedlichen
musicalischen Bücheren zu 3 und 4 ...**

Zollikofer, Kaspar

St. Gallen, 1744

XXXV. Neue Melodey, Braut-Willkomm

[urn:nbn:de:bsz:31-138762](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-138762)

2.
 Forthin ist mir beygelegt
 Der Gerechten Crone/
 Die mir wahre freud erregt/
 In des himmels throne:

Forthin meines lebens lich
 Dem ich hie vertrauet/
 Nemlich Gottes Angesicht/
 Meine Seele schawet.

3. Die

Cantus.

Dñ meine Braut, spricht Gottes Sohn, die Zeit ist jetzt vorhanden,
 Komm, liebe Seel, ins Himmels Thron, aus dei - nes Lei - bes Banden.

Bassus.

Dñ meine Braut spricht Gottes Sohn, die Zeit ist jetzt vorhanden
 Komm liebe Seel ins Himmels Thron, aus deines Leibes Ban - den.

2.
 Komm meine Braut / bist mir vertraut /
 Dich wird nichts von mir treiben /

Fuga á 2.

Settet, so wird euch ge - geben, suchet nur, so findet ihr.

<p>3. Diese ganz verbotzte Welt Ist was meinem Leben Nunmehr gänzlich nicht gefällt Drum ich mich ergeben/</p>	<p>Meinem Jesu/ da ich bin Setzt in lauter Freuden/ Dann sein Tod ist mein Ge- winn/ Mein Verdienst sein leyden</p>
--	---

Altus.

Dñ meine Braut spricht Gottes Sohn, die Zeit ist jetz vorhan - den/
 Kom liebe Seel ins Himmels Thron, aus deines Leibes Ban - den.

Tenor.

Dñ meine Braut spricht Gottes Sohn, die Zeit ist jetz vorhanden,
 Kom liebe Seel ins Himmels Thron/ aus deines Leibes Ban - den.

Komm / meine Braut / Komm meine Braut /
Dein Bräutigam will ich bleiben.

y R a Komms